

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 085.12 / 14.02.2012

Die Luft wird für die Hochschulen immer dünner – de Jager muss sich endlich kümmern!

Zum Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur Professorenbesoldung und den Konsequenzen für Schleswig-Holstein erklärt der hochschulpolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Rasmus Andresen**:

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur W-Besoldung der Professor_innen ist in der Sache begrüßenswert. Die schlechten Arbeitsbedingungen und unsicheren Zukunftschancen von Wissenschaftler_innen sind politisch falsch und für unsere Hochschulen ein Wettbewerbsnachteil.

Leider hat sich Minister de Jager für diese Fragen nie interessiert. Nach den Debatten zur Schließung von Instituten und Studiengängen, der Fehlkalkulation bei Studienplätzen und der krassen Unterfinanzierung unserer Hochschulen muss de Jager nun endlich Farbe bekennen, was ihm die Hochschulen Wert sind.

Statt Dauerbeschallung als Spitzenkandidat sollte Minister de Jager Verantwortung übernehmen und die Sorgen der Hochschulen und deren Akteure ernst nehmen.

Wir haben eine Aktuelle Stunde zur Lage der Hochschulen beantragt. Wir werden gewährleisten, dass sich das Parlament mit den aktuellen Entwicklungen auseinandersetzt.
